



Woringer Blättle

Herausgeber: Gemeinde Woringen
Memminger Str. 1, 87789 Woringen
Telefon 0 83 31 / 55 13, Fax 8 90 94
rathaus@woringen.de, www.woringen.de
verantwortlich: Jochen Lutz, 1. Bgm.
Grafik und Satz: Werbung Müller
Druck: Uhl-Media GmbH



+ mineralölfreie, nicht-toxische Druckfarben
+ Papier aus verantwortungsvollen Quellen
+ Druckproduktion mit 100 % Ökostrom
+ je Druckauftrag wird ein Baum gepflanzt
+ CO₂-reduziert und emissionsarm gedruckt

Sonntag, 15.02.2026

Jahrgang 29 / Nr. 3

aus dem Rathaus

TERMINE

18.02.2026 Seniorenmittagstisch	12 ⁰⁰ h
21.02.2026 Funkenfeuer	18 ⁰⁰ h
23.02.2026 Restmüllabfuhr	
23.02.2026 Biomüllabfuhr	

27.02.2026 gelbe Tonne	
28.02.2026 Schützenverein Preis-66	14 ⁰⁰ h
28.02.2026 CVJM Jahreshauptversammlung	19 ⁰⁰ h

Öffnungszeiten Gemeinde Woringen

Aufgrund der positiven Erfahrung und der deutlich reduzierten Wartezeiten bitten wir weiterhin um Terminvereinbarung für Ihre Anliegen. Telefonisch sind wir unter 0 83 31 / 55 13 wie folgt erreichbar: Montag 16⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr / Dienstag – Freitag 8³⁰ - 11⁰⁰ Uhr
Gerne senden Sie Ihre Anfrage per Mail an: rathaus@woringen.de

Öffnungszeiten VG Bad Grönenbach

Montag	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr und 14 ⁰⁰ - 16 ⁰⁰ Uhr
Dienstag	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr
Mittwoch	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr und 14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Freitag	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr

e-mail: rathaus@bad-groenenbach.de

Telefon-Nummern im Rathaus Bad Grönenbach:

Sekretariat, Vorzimmer Bürgermeister Kerler	0 83 34 / 605-21
Bauamt (allgemeine Angelegenheiten)	0 83 34 / 89534-70
Bauplananträge, Grundstücksangelegenheiten	0 83 34 / 89534-73
Passamt, Einwohnermeldeamt	0 83 34 / 605-13, 605-16, 605-24
Rentenangelegenheiten	0 83 34 / 605-16
Gewerbeamt (An-, Um-, Abmeldungen)	0 83 34 / 605-13
Ordnungsamt	0 83 34 / 605-24
Standesamt	0 83 34 / 605-24
Steueramt	0 83 34 / 605-15
Kasse	0 83 34 / 605-11
Mitteilungsblatt	0 83 34 / 605-13/16/24
Kur- und Gästeinformation	0 83 34 / 605-31

NACHBARSCHAFTSHILFE WORINGEN



Sie erreichen uns unter
Telefon 01 51 / 15 29 54 70
(auch über Whats-App)
jeden Montag von 10⁰⁰ h - 12⁰⁰ h

und jeden Donnerstag von 16⁰⁰ h - 18⁰⁰ h
oder per mail: nachbarschaftshilfe@woringen.de

Liebe Woringerinnen und Woringen,

inzwischen geht auch die fünfte Jahreszeit dem Ende entgegen. Diese war auch in diesem Jahr geprägt von vielen verschiedenen, wie in Woringen üblich, bestens organisierten und auch gut besuchten Veranstaltungen für jedes Alter.

Besonders beeindruckt war ich vom Faschingsfamiliengottesdienst am 01.02.2026 in unserer Kirche. So wurden die verkleideten Kinder aktiv in den Gottesdienst miteinbezogen und durften sich in einer Polonaise mit „high five“ den Segen von Pfarrer Jan Raithel abholen.

Der gemeinsam mit dem Kindegartenteam gestaltete Gottesdienst zeigte wieder einmal beeindruckend den in Woringen eingezogenen positiven Geist. Hierzu gebührt allen Beteiligten mein höchster Respekt und Dank.

Damit war an diesem Tag aber noch nicht Schluss. Am Nachmittag startete ein weiterer Höhepunkt für unsere jüngsten Gemeindemitglieder. So veranstaltete unser Woringer Faschingsverein sei-

nen traditionellen Kinderfasching. Auch dieses Event war wieder hervorragend organisiert und die verschiedensten Spielstationen wurden mit viel Herzblut angeboten und durchgeführt.

Neben dem Auftritt der Kinderprinzengarde wurden die Kinder und deren Eltern durch das bestens gelaunte Animationsteam durchgehend zum Mitmachen animiert. Vielen Dank auch hier an alle Beteiligten für diese tolle Veranstaltung.

Neues gibt es auch in Bezug auf das traditionell am 30.04. stattfindende Aufstellen des Maibaumes zu berichten. Im Nachgang des letztjährigen Aufstellens fanden intensive Beratungen des Maibaumclubs mit der Gemeinde statt. Hierbei waren die Erfahrungen aus dem letzten Jahr der Auslöser für eine Neubewertung der Organisation und nachfolgend auch des Standortes.

Nach eingehender Bewertung verschiedener möglicher Standorte wurde gemeinsam entschieden, dass der Maibaum zukünftig nördlich unserer Grundschule seinen Platz finden wird. Dies hat neben mehreren organisatorischen Gründen auch den Vorteil, dass dies versicherungstechnisch deutlich einfacher ist, da das Grundstück in Gemeindebesitz ist.

Weiter wurde entschieden, dass ein zertifizierter Maibaumständer angeschafft und zusammen mit dem Maibaumclub in den Boden eingebaut wird. Dies bedeutet, dass die anschließende Feier weiterhin wie gewohnt, jedoch auf dem neuen Veranstaltungsort nördlich unserer Grundschule stattfinden kann.

Wichtig zu betonen ist, dass der Umzug des Aufstellungsortes ausschließlich organisatorische, sicherheitsrelevante und versicherungstechnische Gründe hat. Aus diesem Grunde ist es mir ein großes Anliegen, mich bei der Familie Kless für die jahrzehntelange, unbürokratische Bereitstellung ihres Privatgrundes für diese tolle Veranstaltung ganz herzlich zu bedanken.

Einen ganz besonderen Gruß möchte ich an dieser Stelle an „unsere Charly“ übermitteln.

Lieber Charly, es ist mir eine Herzensangelegenheit, Dir im Namen des Bürgermeisterteams, des Gemeinderates, des Rathausteams, der Verwaltung, aber auch im Namen der Gemeinde Worringen von Herzen zu deinem 60. Geburtstag zu gratulieren.

Wir wünschen Dir alles Gute, vor allem aber viel Gesundheit und weiterhin viel Zuversicht und Tatendrang. Wir alle freuen uns, Dich in unserem Team zu haben!

Aktuell laufen in unserer Verwaltung die Vorarbeiten für die Kommunalwahl vom 08.03.2026 auf Hochtouren. Ich möchte Sie nochmal animieren, die Möglichkeit der Stimmabgabe, ob an der Urne oder per Briefwahl, zu nutzen und zur Wahl zu gehen.

Da ich von mehreren Personen bereits angesprochen wurde, informiere ich Sie noch kurz über die Stimmenvergabe bei der diesjährigen Kommunalwahl.

Jeder Wähler hat 14 Stimmen für die Wahl des Gemeinderates zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, zu kumulieren, das heißt, man kann einzelnen Kandidaten auch zwei oder drei Stimmen geben. Wichtig ist aber, dass man die Stimmenanzahl von 14 nicht übertrifft. Sollte dies passieren, ist die gesamte Wahl ungültig.

Bitte nehmen Sie die Wahl ernst und wählen Sie die Personen, die Sie gerne im Gemeinderat hätten. Es gibt keine anderen Wahlen, bei denen einzelne Stimmen so entscheidend sein können wie bei der Kommunalwahl.

Also gehen Sie zur Wahl und entscheiden Sie aktiv mit, wer in den nächsten sechs Jahren in den verschiedenen Gremien und Ämtern Verantwortung übernehmen darf.

Ihr
Bürgermeister



Jochen Lutz



FREIWILLIGE FEUERWEHR WORINGEN

Termine

26.02.2026, 18⁰⁰ Uhr **Jugendfeuerwehr**

06.03.2026, 18⁰⁰ Uhr **66er-Turnier im
Feuerwehrhaus**



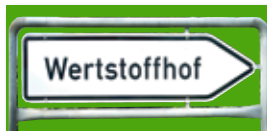
www.feuerwehr-woringen.de

MÜLLABFUHR

23.02.2026 Restmüllabfuhr

23.02.2026 Biomüllabfuhr

27.02.2026 gelbe Tonne



Wertstoffhof Wolfertschwenden

Montag: 15⁰⁰ bis 18⁰⁰ h

Dienstag: 15⁰⁰ bis 18⁰⁰ h

Mittwoch: 9⁰⁰ bis 12⁰⁰ h

Donnerstag: 15⁰⁰ bis 18⁰⁰ h

Freitag: 13⁰⁰ bis 18⁰⁰ h

Samstag: 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ h

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe im Fasching 2026

Die Wertstoffhöfe im Landkreis Unterallgäu haben am Faschingsdienstag, 17. Februar, nur eingeschränkt geöffnet. Der Wertstoffhof Mindelheim ist am Gumpigen Donnerstag, 12. Februar, geschlossen. Alle anderen Wertstoffhöfe im Landkreis Unterallgäu sind am Faschingsdienstag, 17. Februar, geschlossen. Der Wertstoffhof Mindelheim hat an diesem Tag geöffnet.

Bei wichtigen Anlieferungen an diesen beiden Tagen kann man auch auf die Umladestation Breitenbrunn ausweichen. Die Umladestation ist auch während des Faschings geöffnet. Anlieferungen können hier wie gewohnt von 9⁰⁰ bis 11³⁰ Uhr und von 13⁰⁰ bis 16³⁰ Uhr getätigt werden. Alle Öffnungszeiten sind auch in der Unterallgäu-App sowie im Internet unter www.unterallgaeu.de/wertstoffhoeefe zu finden.



NOTRUF

Rettungsdienst Memmingen ☎ 112

Strom 24-Stunden-

Störungsdienst ☎ 0800/5396380

Wasser ☎ 08331/89763

Feuerwehr-Notruf ☎ 112

Polizei-Notruf ☎ 110

Polizei-Inspektion Memmingen,
87700 MM, Am Schanzmeister 2 ☎ 08331/100-0



Kindergarten „Guter Hirte“

Voranmeldungen für das Kita-Jahr 2026/2027 gestartet

Liebe Eltern und
Erziehungsberechtigte,

ab sofort bis Mitte Februar
läuft die Voranmeldung für
das Kita-Jahr 2026/2027.
Sie können das Anmelde-
formular entweder persön-

lich in unserer Kita abgeben oder es bei uns im Brief-
kasten einwerfen. Das Formular finden Sie auf unserer
Homepage. Alternativ ist es auch bei den Kita-Leitun-
gen erhältlich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch unter
08331 5835 (Montag- und Mittwochvormittag; Mon-
tag-, Dienstag und Donnerstagnachmittag bis 15³⁰ Uhr)
oder per Mail an kita.guterhirte@diakonie-allgaeu.de
an uns.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Nadja Lichtensteiger & Natascha Reich
Einrichtungsleitungen



**Die Gemeinde Woringen
gratuliert ganz herzlich**

**Herrn Helmut Schmoldt
zum 91. Geburtstag**

**Frau Margarete Haug
zum 70. Geburtstag**

Sollte eine Veröffentlichung von Jubiläen nicht gewünscht
werden, bitten wir um Mitteilung unter Telefon 08331/5513.



Infos aus der Gemeinderatssitzung vom 19.01.2025

Der erste Bürgermeister Jochen Lutz begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderats und die Zuhörer und stellt fest,

dass form- und fristgerecht geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 1. Aufstellungsbeschluss Bauleitplanung „Batteriepark Woringen“

Der Vertreter der antragstellenden Firma erklärt anhand seiner PowerPoint Präsentation das geplante Projekt und beantwortet die Fragen der Gemeinderatsmitglieder.

Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan

Die Gemeinde Woringen beabsichtigt die Ausweisung einer Sondergebietsfläche für eine Batteriespeichereinlage mit Umspannwerk auf einer bisherigen landwirtschaftlichen Fläche im bauplanungsrechtlichen Außenbereich. Der Geltungsbereich umfasst das Grundstück Flurnummer 251/3 der Gemarkung Woringen und hat eine Flächengröße von ca. 1,26 ha (siehe Lageplan). Ziel der Ausweisung ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedelung einer Batteriespeichereinlage einschließlich notwendiger technischer Anlagen zu schaffen. Der derzeitige Flächennutzungsplan sieht im Änderungsbereich eine landwirtschaftliche Nutzung vor und muss somit geändert werden. In Zukunft ist die Darstellung als Sondergebietsfläche vorgesehen. Parallel zur Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde Woringen soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat Woringen beschließt, den Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan im Bereich westlich des Umspannwerkes ca. 2 km nördlich des Ortes zu ändern. Die Flächennutzungsplanänderung umfasst eine Fläche von ca. 1,26 ha und umfasst das Grundstück Fl.Nr. 251/3 der Gemarkung Woringen (siehe Lageplan). Statt „Fläche für die Landwirtschaft“ soll ein Sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO „Batteriespeicher“ dargestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan mit Grünordnung

In direkter Nachbarschaft zum Umspannwerk Woringen

ist eine Batteriespeichereinlage geplant. Ziel ist es, Lastspitzen auszugleichen, die Netzstabilität zu verbessern und einen Beitrag zur Integration erneuerbarer Energien ins Stromnetz zu leisten. Die Fläche befindet sich im bauplanungsrechtlichen Außenbereich, weshalb für die Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich ist. Der Geltungsbereich des geplanten Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Fl.Nr. 251/3 der Gemarkung Woringen und hat eine Flächengröße von ca. 1,26 ha (siehe Lageplan). Ziel des Bebauungsplans ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO für Batteriespeicher einschließlich notwendiger technischer Anlagen zu schaffen.

Beschluss: Der Gemeinderat Woringen beschließt, im Bereich des Grundstücks Fl.Nr. 251/3 Gemarkung Woringen einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan im Sinne von § 12 BauGB aufzustellen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Batteriepark Woringen“. Geplant ist die Festsetzung eines Sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO. Der Bebauungsplan umfasst eine Fläche von ca. 1,26 ha. Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem beiliegenden Lageplan.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0

TOP 2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls, öffentlicher Teil, (GR 15.12.2025)

Den Mitgliedern wurde das Sitzungsprotokoll, GR 15.12.2025, öffentlicher Teil, zugestellt.

Beschluss: Das den Mitgliedern zugestellte Sitzungsprotokoll, GR 15.12.2025 öffentlicher Teil, wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0

TOP 3. Bauanträge/Bauvoranfragen/ Genehmigungsfreistellungsverfahren

TOP 3.1. Bauantrag: Erhalt und Erweiterung eines Feldstadels für die Unterbringung landwirtschaftlicher Geräte aus ehemaliger Landwirtschaft Fl.Nr. 154/8 Gemarkung Woringen, Oberes Ösch

Sachstand: Der bestehende Feldstadel im bauplanungsrechtlichen Außenbereich, ca. 500 m vom südlichen Ortsrand entfernt bzw. 350 m westlich des Baggersees (Steidele), soll erhalten bleiben und erweitert werden. Das Holzgebäude mit Satteldach (Dachneigung 25 Grad, Firsthöhe ca. 7,1 m) weist derzeit eine Fläche von 132 m² auf und soll im Bereich der südöstlichen Ecke

um ca. 16 m² erweitert werden. Im Stadel werden landwirtschaftliche Geräte aus dem ehemaligen Landwirtschaftsbetrieb untergebracht. Die Zufahrt erfolgt über einen nicht öffentlichen Feldweg aus Richtung Westen von der Kreisstraße MN 19 oder aus Richtung Osten über den öffentlichen Weg Fl.Nr. 152/2 Gemarkung Woringen (Schleifweg). Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens ist zu prüfen, ob für eine Nutzung des privaten Feldweges auf den benachbarten Grundstücken, welche sich nicht im Eigentum des Antragstellers befinden, entsprechende rechtliche Regelungen bestehen. Nach Rechtsauffassung des Bauamtes ist bei Nachweis einer rechtlich gesicherten Zufahrt eine Genehmigung nach § 35 Abs. 2 BauGB möglich.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu Erhalt und Erweiterung eines Feldstadels für die Unterbringung landwirtschaftlicher Geräte =aus ehemaliger Landwirtschaft auf Fl.Nr. 154/8 Gemarkung Woringen (Oberes Ösch) unter der Voraussetzung, dass die Zufahrt über Privatwege rechtlich gesichert ist. Das Grundstück wird in Nord-Süd-Richtung geteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 1

TOP 3.2. Bauvoranfrage: Neubau eines Doppelhauses mit Befreiungen Fl.Nr. 309/60 Gemarkung Woringen.

Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Schlössle Nord“ ist auf dem Grundstück Fl.Nr. 309/60 Gemarkung Woringen ein 2-geschossiges Doppelhaus geplant. Die Baugrenze wird eingehalten. Ansonsten bestehen folgende Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, für die eine Befreiung im Rahmen des Bauantragverfahrens zu erteilen wäre:

- Kniestockerhöhung von 90 cm OK Pfette auf 1,80 m (Nachtrag vom 16.01.2026)
OK Pfette (mit Ausbau Dachgeschoss damit II + D statt I + D)
- Überschreiten der Grundflächenzahl (GRZ) von 0,2 (beantragt ca. 0,25) und Geschossflächenzahl (GFZ) von 0,35 (beantragt ca. 0,45)
- Überschreitung der GRZ II (Nebenanlagen) um max. 40 % (Maximum 50 % nach BauNVO)
- Gauben größer als Vorgabe Bebauungsplan (max. 1,5 m bei max. 30 % der Seitenlänge), geplant 8,51 m (50 %)
- Gauben als Schleppdachgauben (Dachneigung 30 Grad)
- Höhenlage Gebäude 0,4 m über OK Straße statt 0,2 m (Begründung wegen naher Sickermulde/Bachlauf)

Mit diesen beantragten Befreiungen werden die Grundzüge der Planung berührt. Mit gemeindlicher Zustimmung kann gemäß § 246e BauGB („Bauturbo“) von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bei Wohngebäuden befreit werden, wenn die Befreiungen auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar sind.

Aufgrund der Gestaltung mit steilem Dach und Dachgauben fügt sich das geplante Vorhaben gut ins bestehende Ortsbild ein.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Doppelhauses mit Befreiungen auf Fl.Nr. 309/60 Gemarkung Woringen. Zum nachfolgenden Bauantrag kann die Zustimmung zu den beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Schlössle Nord“ unter Anwendung des § 246e BauGB („Bauturbo“) in Aussicht gestellt werden. Bei der geplanten Grundstücksteilung ist die dadurch bedingte Vereinbarung von Dienstbarkeiten (Fahrt- und Leitungsrechte) zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 1

TOP 3.3. Wasserrechtsantrag: Kiesabbau auf den Grundstücken Fl.Nrn. 167/6, 167/7 Tfl. und 167/8 der Gemarkung Woringen sowie Fl.Nrn. 140/0 Tfl. und 140/2 Tfl. der Gemarkung Dietratried

Sachstand:

Die Fa. [REDACTED] plant auf Ihren Grundstücken Fl.Nr. 167/6, 167/8 und Fl.Nr. 167/7 (Teilfläche) Gemarkung Woringen Kies abzubauen. Die Unterlagen für das erforderliche Wasserrechtsverfahren wurden eingereicht. Die Grundstücke sind im Bebauungs- und Grünordnungsplan „Darast und Umgebung - Gemeinde Woringen“ als Abbauflächen festgesetzt. Um diese Flächen über bereits ausgebeutete Grundstücke aus Richtung Norden abbauen zu können, müssen betriebseigene Restflächen im Bereich von Teilflächen der Fl.Nrn. 140/0 und 140/2 Gemarkung Dietratried der Gemeinde Wolfertschwenden noch abgebaut werden. Dann kann Kies direkt nach Norden zum Kieswerk transportiert werden. Der gesamte neue Abbaubereich weist eine Fläche von ca. 2,83 ha auf. In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Kempten wurde die Abbausohle auf 634,1 m NN im Nordwesten und 634,4 m NN im Südosten festgelegt. Durch die festgelegte Abbausohle ergeben sich Abbautiefen von ca. 13,1 bis 17,6 m. Insgesamt können damit ca. 275.000 m³ Kies gewonnen werden.

Die Rekultivierung richtet sich nach den Bestimmungen des Bebauungs-/Grünordnungsplanes. Das grundsätzliche Rekultivierungsziel ist die Entwicklung einer landwirtschaftlichen Nutzfläche mit Ausbildung von naturschutzfachlich hochwertigen Randböschungen. Die Abbausohle wird nach dem Aufbringen der Rekultivierungsschicht als mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland entwickelt. Auf der ehemaligen Böschung des nördlich anschließenden genehmigten Kiesabbaus hat sich bereits ein wertvolles Biotop mit Feldgehölzen entwickelt, das weiterentwickelt werden soll. Die entsprechend geplanten Herstellungs-, Entwicklungs- und Pflegemaßnahmen sind in einem Landschaftspflegerischen Begleitplan festgelegt. Insgesamt sind die Voraussetzungen für eine Genehmigung erfüllt. Eine Erweiterung oder Änderung des Bebauungsplanes ist nicht veranlasst. Dies wäre nur für die weiter westlich anschließenden Grundstücke erforderlich. Hier hat allerdings der Gemeinderat eine Voranfrage mit Beschluss vom 24.11.2025 abgelehnt. Nur für die im derzeit rechtgültigen Bebauungsplan als Abbauflächen festgesetzte Bereiche wurde eine Zustimmung in Aussicht gestellt.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Wasserrechtsantrag Kiesabbau auf den Grundstücken Fl.Nr. 167/6, 167/7 Tfl. und 167/8 der Gemarkung Woringen. Die Vorgaben des Bebauungs-/Grünordnungsplanes „Darast und Umgebung – Gemeinde Woringen sind vollumfänglich einzuhalten. Über das gemeindliche Einvernehmen zum Abbau auf den Fl.Nrn. 140/0 Tfl. und 140/2 Tfl. der Gemarkung Dietratried hat die Gemeinde Wolfertschwenden zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0

TOP 4. Haushalt 2026

inkl. Finanzplanung 2025 - 2029

Frau Reutter begrüßt den Gemeinderat und stellt den Haushalt 2026 inkl. Finanzplanung 2025 – 2029 vor.

Der Haushaltsplan wird für das Haushaltsjahr 2026 festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.551.700 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.255.600 € ab.

Gesamtvolumen von 10.807.300 €

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2025 den beiliegenden Haushaltsentwurf mit einer Gegenstimme dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 sowie die Finanzplanung 2025 bis 2029.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 2

TOP 5. Bestätigung der Kommandanten

Die Wahl der Kommandanten für die Feuerwehr Woringen wurde turnusgemäß in der Dienstversammlung am 05.01.2026 durchgeführt.

Hier wurde von den Mitgliedern der Feuerwehr Woringen Herr Valentin Reisch als Kommandant gewählt, Herr Sebastian Buttler als stellvertretender Kommandant neugewählt und Herr Markus Heider als stellvertretender Kommandant wiedergewählt. Nach Art. 8 Abs. 4 des Bay-FwG sind die Gewählten durch die Gemeinde im Benehmen mit dem Kreisbrandrat in Ihrem Amt zu bestätigen.

Von Seiten des Kreisbrandrats erfolgte noch keine Rückmeldung. Herr Buttler muss noch den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ absolvieren. Herr Reisch muss noch den Lehrgang „Zugführer“ absolvieren. Beide Lehrgänge sind in diesem Jahr geplant. Gegen die Ausübung der Ämter bestehen keine Bedenken.

Beschluss: Der Gemeinderat bestätigt Herrn Valentin Reisch als Kommandant sowie Herrn Sebastian Buttler und Herrn Markus Heider als stellvertretende Kommandanten der Feuerwehr Woringen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0

TOP 6. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

TOP 7. Wünsche und Anträge

Es liegen keine Wünsche und Anträge vor.



**Am Samstag, dem 21. Februar 2026
um 19 Uhr zünden wir den**

Woringer Funken an.

Aufgebaut ist er am Steidelesee.

**Der Fackelumzug beginnt um 18⁴⁵ Uhr am Grünanger 16
bei Familie Rauh. Dort werden ab 18³⁰ Uhr Fackeln verkauft.**

**Für das leibliche Wohl am Funkenfeuer
ist bestens gesorgt.**

**Die ganze Bevölkerung ist recht
herzlich eingeladen.**

**Die Teilnahme erfolgt
auf eigene Gefahr!**

**Für Schäden wird keine Haftung
übernommen.**

**Auf Ihr Kommen freuen sich
die Funkabuaba.**



„Gemeinsam für Woringens Zukunft!“



 **FREIE WÄHLER**
WORINGEN e.V.

8. März 2026

IHR Bürgermeister für Woringen
Jochen Lutz

Liebe Woringerinnen und Woringer,

in Form dieses Briefes wende ich mich heute an alle Woringer Bürgerinnen und Bürger. Darin werde ich auf die vergangenen sechs Jahre meine Bürgermeistertätigkeit zurückblicken, die aktuellen Herausforderungen ansprechen und natürlich meine Ziele für die nächsten sechs Jahre benennen.

Wie Ihnen vielleicht schon aufgefallen ist, verwende ich im auch dieses Mal den gleichen Slogan „Gemeinsam für Woringens Zukunft“ wie im Flyer vor sechs Jahren.

Dies ist ganz bewusst so geschehen, da mir die letzten sechs Jahre noch mehr gezeigt haben, dass nur gemeinsam „im Team“ gute und nachhaltige Ziele für unser Woringen erreicht werden können.

Dabei blicke ich auf richtungsweisende Entscheidungen in dieser Legislaturperiode zurück wie die Trägerübernahme unserer Kindertagesstätte an die Diakonie Allgäu, die in wirklich guter Zusammenarbeit der kirchlichen und

weltlichen Gemeinde organisiert und durchgeführt wurde.

Weiter waren vor allem in Corona-Zeiten viele kurzfristige Entscheidungen über Öffnungen, Schließungen und Veranstaltungen bei allen Woringer Vereinen notwendig.

Diese wurden in vielen Terminen gemeinsam besprochen und auch gemeinsam getragen. In unserem aktuell größten Projekt „Turnhalle“ sitzen häufig viele Interessensvertreter am Tisch und ich kann immer wieder von einem sehr respektvollen und weitsichtigen Miteinander berichten.

Dies ist nur ein Ausschnitt vieler wichtiger Entscheidungen in meiner Bürgermeisterzeit, die häufig nur durch die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen, der Kirchengemeinde, den Interessensvereinigungen und dem Gemeinderat möglich waren. Diese gemeinsame Energie motiviert mich auch, in den nächsten sechs Jahren gemeinsam mit EUCH und IHNEN die Herausforderungen anzugehen.

Im Rückblick auf die vergangenen sechs Jahre darf ich berichten, dass wir trotz großer Investitionen und unzähliger kleiner Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen in den verschiedensten Bereichen zum ersten Mal seit vielen Jahren aktuell schuldenfrei sind.

Ein weiteres meiner wichtigen Ziele war und ist die zukunftssichere Kinderbetreuung. Auch hier konnten wir gemeinsam mit dem Gemeinderat und dem Schulverband Woringen bereits während und trotz des Corona-Lockdowns richtungsweisende Entscheidungen treffen.

Gemeinsam schafften wir es, dass unsere neue OGTS bereits zum Schuljahresbeginn 2021/22 mit einer Sondergenehmigung im Schützenheim starten und die Kindertagesstätte entlastet werden konnte. Parallel dazu gingen unsere Planungen für einen entsprechenden Anbau an unserem Schulgebäude mit hoher Geschwindigkeit voran.

Trotz einer Ausschreibungsphase mitten in der durch den Ukrainekrieg ausgelösten Energie- und Warenstromkrise konnten wir gute Ausschreibungsergebnisse erzielen.

Mein großer Dank geht hier an die teilnehmenden Woringer Firmen für deren unglaublich engagierte Abarbeitung der Gewerke. Nur so konnten wir eine um fast vier Monate verkürzte Bauzeit erwirken und zum Schuljahresbeginn 2023/24 in die neuen Räume umziehen.

Leider konnten zur damaligen Zeit nur Zuschussanträge für fest angemeldete Kinder gestellt werden. Der Anbau

wurde jedoch so konzipiert, dass er beim weiteren Ausbau in ein ebenfalls notwendiges Klassenzimmer und zusätzliche Differenzierungsräume für die Grundschule umgewandelt werden kann.

Parallel dazu arbeiteten wir zusammen mit der Kirchengemeinde an einem Übergang der Trägerschaft für den Kindergarten. Auch wenn wir ALLE, politische Gemeinde, Kirchengemeinde, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber ganz besonders unsere Kinder und Sie, liebe Eltern auf viele Entwicklungen in unserer Kindertagesstätte gerne verzichtet hätten, so zeigt die aktuelle sehr positive Entwicklung unter den beiden engagierten Leiterinnen, dass mit der der Diakonie Allgäu e.V. der richtige Partner gefunden werden konnte.

Mit der Sondergenehmigung für eine vierte Gruppe und der rückgängigen Geburtenzahl können wir aktuell allen Woringer Kindern ein Betreuungsangebot machen. Trotzdem prüfen wir aktuell alle Möglichkeiten, um bei einer Zunahme der Geburten gewappnet zu sein.

In meinem Flyer von 2020 wurde die Sanierung von Straßen und Kanalnetzen unter Zusammenführung der verschiedenen Baumaßnahmen ebenfalls priorisiert. Auch hier konnten wir die Kirchstraße, die Altvaterstraße und die Egerlandstraße in verschiedenen Abschnitten zusammen mit der Wasserleitungserneuerung, teilweise mit Arbeiten an der Telekommunikationsinfrastruktur, aber auch mit der LEW erfolgreich sanieren.

Auch wenn das Zusammenbringen der verschiedenen Sparten extrem aufwändig und arbeitsintensiv ist, haben wir es für unseren Schättes Weg nicht nur geschafft, eine in der Höhe einmalig aufgestellte Förderung zu erhalten, vielmehr konnten wir auch hier gleichzeitig die Hauptwasserleitung erneuern und LEW-Leitungen von den Masten in den Straßenkörper verlegen.

Hinsichtlich unserer Nahwärmversorgung konnte der Ausbau vom Netz Süd inzwischen abgeschlossen und ein Bereich Im Wiesengrund zusätzlich erschlossen werden.

Nachdem ich nun viel über Vergangenes berichtet habe, ist es mir wichtig, auch meine Ziele für die nächsten Jahre vorzustellen.

Auch wenn unser Großprojekt „Turnhalle“ und die geplante Entwicklung des neuen Baugebietes viele Haushaltsmittel erfordern und eine Kreditaufnahme nötig machen werden, ist es mein Ziel, mit dem neuen Gemeinderat in derselben vertrauensvollen Art und Weise wie bisher zusammenzuarbeiten und weiterhin mit parteiunabhängiger Verständigung und verantwortungsvoller Finanzpolitik unser Dorf weiterzuentwickeln.

Hierbei ist es mir sehr wichtig, die Woringer Infrastruktur, gerade auch die nicht sichtbare, wie unsere Kanäle, weiterhin in hervorragendem Zustand zu erhalten. Dafür wurde in den diesjährigen Haushalt wieder einmal eine größere Summe eingestellt.

Unabhängig von den ständig wechselnden gesetzlichen Vorgaben für den Klimaschutz ist es mir eine Herzensangelegenheit, mit unserer Nahwärmerversorgung, aber auch der Eigenstromerzeugung auf den Dächern der gemeindlichen Gebäude immer einen Schritt voraus zu sein.

Auch wenn der geplante Glasfaserausbau in den letzten drei Jahren ein „Auf und Ab“ der Gefühle war, versichere ich Ihnen, dass dieser weiterhin höchste Priorität in den nächsten Jahren meiner „möglichen“ Amtszeit haben wird. Gemeinsam in der VG arbeiten wir an allen Möglichkeiten, den Glasfaserausbau zeitnah zu realisieren.

Da es bei allen Woringer Vorhaben auch immer um die Finanzierung gehen wird, arbeite ich mit meinen Stellvertretern sowie dem Gemeinderat, auch wenn das im Hintergrund geschieht, immer an der Auslotung und der Generierung von zusätzlichen Gewerbesteuerereinnahmen.

Hierbei ist mein, bzw. unser Ansatz, nicht an der Höhe der Steuersätze zu „drehen“, sondern nach neuen Gewerbetreibenden zu suchen. Hierbei gehört auch die Gewinnung neuer Einnahmequellen wie die geplanten Großbatteriespeicher in der unteren Einöde dazu.

Neben allen Maßnahmen ist es mir eine große Herzensangelegenheit, mit Ihnen immer im Gespräch zu bleiben und den Kontakt zu Ihnen zu pflegen.

Ich denke gerade in der aktuellen Zeit, die von negativen Ereignissen auf der ganzen Welt überschattet wird, sind das soziale Miteinander, die Gespräche am Straßenrand oder die gemeinsamen Tätigkeiten im Verein ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens.

Schätzen wir das Leben auf dem Dorf und packen wir GEMEINSAM an.

Ich würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mir bei der am 8. März 2026 stattfindenden Wahl Ihr Vertrauen schenken und Ihre Stimme geben.

Ihr


Jochen Lutz

Evangelisch- Lutherische Kirchengemeinde

Herzliche Einladung
zu den Gottesdiensten

Unsere Kirche ist an allen
Sonn- und Feiertagen geöffnet.



Sonntag, 15. Februar 2026

9³⁰ Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
im Forum
Pfarrer Jan Raitel

Sonntag, 22. Februar 2026

9³⁰ Uhr Gottesdienst **im Forum**
Pfarrerinnen Elfriede Gröner
9³⁰ Uhr Kindergottesdienst **im Forum**
(Team)

Montag, 23. Februar 2026

9³⁰ Uhr Mini-Club
im Haus der Begegnung (Team)
Thema „Was haben die Tiere
an?“

Kirchenchor

Nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit hat unsere Dirigentin Christa Glatz zum 31.12.2025 die Leitung des Kirchenchores abgegeben. Für diese Aufgabe suchen wir eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger. Wer Interesse hat oder eine geeignete Person kennt, meldet sich bitte im Pfarramt. Wir freuen uns über alle Rückmeldungen, beantworten gerne Rückfragen und können auch eine Weiterbildung zur Chorleiterin ermöglichen.
Herzlichen Dank!

**Winterkirche: Ab dem 8. Februar
werden wir das Konzept
„Winterkirche“ testen und im Forum
die Gottesdienste abhalten.**

Briefmarken für die Herzogsägmühle
können im Pfarramt abgegeben werden.

**Kerzen werden seit ein paar Jahren
im Wertstoffhof für die
Herzogsägmühle angenommen!**

Kontakt zur Kirchengemeinde:

Pfarramt

Kirchstraße 3, 87789 Woringen

☎ 0 83 31 / 29 53

☎ 0 83 31 / 89 489

✉ pfarramt.woringen@elkb.de



Pfarrer Dr. Jan Raithel

☎ 01 51 / 70 88 31 41

☎ jan.raithel@elkb.de

Pfarrer Raithel hat keine festen Sprechzeiten –
zögern Sie aber nicht, ihn per Mail oder
telefonisch zu kontaktieren, um einen Termin
oder ein Treffen zu vereinbaren.

Aktuelle kirchliche Informationen aus der
Region finden Sie auf der Homepage unseres
Dekanats: www.memmingen-evangelisch.de

Bürozeiten Annemarie Haug

Dienstag 9 – 10 h / Donnerstag 17 – 19 h

Die **Telefonseelsorge**

ist kostenlos erreichbar: 0800 111 0 111.

die Apis

Landeskirchliche Gemeinschaft Woringen e.V.

Dienstag, 17. Februar 2026

14³⁰ Uhr: Frauenkreis mit Angelika Geiger

Mittwoch, 25. Februar 2026

19³⁰ Uhr: Bibelzeit
gemeinsames Bibelgespräch

Kinderclub

**jeden Freitag 16⁰⁰ - 17³⁰ Uhr
außer in den Ferien
Eingeladen sind alle Kinder
der 1. und 2. Klasse.**

Treffpunkt:

**Haus der Begegnung,
Zellerbachstr. 4, Woringen**





Katholische Kirchengemeinde

Die Gottesdienste
Zell-Woringen

Sonntag,

15. Februar 2026

9⁰⁰ Uhr: Eucharistiefeier

Aschermittwoch,

18. Februar 2026

19⁰⁰ Uhr: Eucharistiefeier mit Aschenauflegung
in der Stiftskirche Bad Grönenbach

Sonntag, 22. Februar 2026

10³⁰ Uhr: Eucharistiefeier

Freitag, 27. Februar 2026

9⁰⁰ Uhr: Eucharistiefeier

Sonntag, 1. März 2026

9⁰⁰ Uhr: Eucharistiefeier mit Wahl
des Pfarrgemeinderates

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Die Pfarrbüros sind an folgenden Tagen
geöffnet:

Bad Grönenbach:

Montag 8³⁰ – 11⁰⁰ Uhr

Dienstag 16⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

Mittwoch 9³⁰ – 11³⁰ Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 11⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

oder nach Terminvereinbarung! Gerne können Sie
auch per Mail Kontakt mit uns aufnehmen!

Wolfertschwenden:

Donnerstag von 17³⁰ bis 18³⁰ Uhr

Bad Grönenbach

Telefon: 0 83 34 - 215, Fax: 083 34 - 66 74

Wolfertschwenden

Tel.: 0 83 34 - 77 64, Fax: 0 83 34 - 98 62 96

Internet:

<http://www.katholische-kirchen-groenenbach.de>

E-Mail: pg.bad-groenenbach@bistum-augsburg.de

Unsere Seelsorger sind telefonisch
zu erreichen:

Pfarrer Klemens Geiger 0 83 34 - 77 64

Pater Jijo 0 83 34 - 98 74 24 oder 215

Pater Delphin 01 57 - 332 91 086
oder 0 83 34 - 215

Martina Brühle,

Verwaltungsleiterin 0 83 34 - 98 85 32



Gemeinde Woringen erhält LEW Klimaschutzprämie für den Umbau der Straßenbeleuchtung in der Brunnenstraße

In der Brunnenstraße wurde die in die Jahre gekommene Seilleuchte durch eine moderne Mastleuchte mit energieeffizienter LED-Technik ersetzt.

Die neue Beleuchtung sorgt nicht nur für eine deutlich verbesserte und gleichmäßigere Ausleuchtung des Straßenraums, sondern trägt auch aktiv zur Reduzierung des Energieverbrauchs bei. Gleichzeitig punktet die LED-Technik durch ihre hohe Lebensdauer und den geringen Wartungsaufwand, was langfristig Kosten spart und die Betriebssicherheit erhöht.

Mit dieser Maßnahme verbessert die Gemeinde sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Aufenthaltsqualität in der Brunnenstraße und setzt zugleich ein weiteres Zeichen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Dafür erhält die Kommune im Rahmen der LEW Klimaschutzprämie eine Förderung in Höhe von 1.113,09 €.

Gefördert werden Kommunen im Gebiet von LEW-Ver-
teilnetz sowie in angrenzenden Landkreisen.

Insgesamt werden in diesem Jahr 100.000 Euro über die LEW Klimaschutzprämie vergeben. Die konkrete Förderhöhe pro Kommune hängt von der jeweiligen Einwohnerzahl und der Gesamtzahl der eingegangenen Anträge ab.

Mit der LEW Klimaschutzprämie unterstützt LEW eine große Bandbreite von Projekten, die von der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen über die klimafreundliche Energiegewinnung bis hin zur Energieverbrauchsoptimierung reichen.

Seit 2015 wurden so bereits mehr als 800 kommunale Energiesparprojekte mit einem Gesamtvolumen von über 30 Mio. Euro unterstützt.



Die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten der Woringer Liste stellen sich vor:



Listenplatz 1
Manfred Kleß
 52 Jahre, verheiratet, 1 Sohn
 Meister im Garten- und
 Landschaftsbau
 Stadionwart Stadt Memmingen
 1. Vorstand TV Woringen
 DAV Memmingen Wegebauteam



Listenplatz 6
Manuel Weiß
 41 Jahre, ledig
 Warehouse Coordinator
 Beisitzer TV Woringen Hauptverein
 Kassenprüfer Jugendförderverein



Listenplatz 2
Hannes Honold
 41 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
 Abteilungsleiter Endmontage
 aktives Feuerwehrmitglied
 2008 bis 2026 Kommandant
 Mitglied Fachbereich Katastrophen-/
 Zivilschutz
 Maibaum und Funken



Listenplatz 7
Harald Popp
 59 Jahre, verheiratet, 5 Kinder
 Geschäftsführer



Listenplatz 3
Claudia Schmaus
 52 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
 Lehrerin
 Gemeinderätin



Listenplatz 8
Markus, Schimpl
 48 Jahre, ledig
 stellv. Leiter Unternehmenssicher-
 heit & Geheimschutz
 Gemeinderat
 Fußball-Jugendtrainer TV Worin-
 gen / JFG Kronburg,
 Beisitzer FDGW Woringen



Listenplatz 4
Hartwig Brader
 58 Jahre, verheiratet, 1 Sohn
 Maschinenbautechniker
 Gemeinderat seit 18 Jahren
 Finanzausschuss, Wasserzweck-
 verband, Abwasserverband,
 Energieteam, VG Ausschuss,
 Friedhofsteam



Listenplatz 9
Bernd Hübschke
 34 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
 stellvertretender Schulleiter an der
 Mittelschule Ottobeuren
 3. Bürgermeister und Gemeinderat
 Trainer der Bambinis TV Woringen
 Spielleiter der Theatergruppe
 Sänger der Woringer Musikanten



Listenplatz 5
Raffaello Leanza
 33 Jahre, verheiratet, 1 Kind
 Maschinenbautechniker



Listenplatz 10
Harald Rauh
 56 Jahre
 verheiratet, 4 Kinder - alles Jungs
 Zimmerer
 18 Jahre Gemeinderat
 Mitglied der freiwilligen Feuerwehr
 war 17 Jahre Jugendtrainer



Listenplatz 11

Markus Schedel

51 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Energieanlagenelektroniker
Sportleiter Schützenverein Woringen



Listenplatz 17

Karl-Heinz Karrer

62 Jahre, verheiratet, 4 Kinder
Zimmerermeister
Gemeinderat



Listenplatz 12

Manfred Eberle

57 Jahre, verheiratet, 2 Töchter
Maschinenbaumechaniker-Meister
Ausbildungsleiter
12 Jahre Gemeinderat
Beisitzer TV Woringen Vorstand-
schaft, Kassierer Freie Wähler
Woringen, IHK-Prüfer



Listenplatz 18

Gina Dimter

55 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Hausfrau
Gemeinderätin



Listenplatz 13

Daniel Wiechert

43 Jahre, verheiratet
Prokurist (stellv. Geschäftsführer
Rehaklinik & Krankenhaus)



Listenplatz 19

Karl Depperich

60 Jahre, geschieden, 1 Sohn
Landwirtschaftsmeister
2. Bürgermeister, Gemeinderat
Wald- und Wegewart
Energieteam
verschiedene Ausschüsse



Listenplatz 14

Luca Hölzle

24 Jahre, ledig
Mechatroniker
Faschingsverein Woringen:
1. Materialwirtschafter (Organisation)
TV Woringen – Abteilung Fußball:
Beisitzer, Jugend-Trainer



Listenplatz 20

Patrick Schmalholz

31 Jahre, ledig
staatl. gepr. Maschinenbautechniker
tätig im Skisportverkauf
2017 - 2024 Abteilungsleitung
TV Woringen Fußball
seit 2024 Jugendtrainer
seit 2025 1. Vorstand Jugendför-
derverein TV Woringen Fußball



Listenplatz 15

Akos Molnar

51 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Rechtsanwalt



Listenplatz 21

Nicole Müller

54 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Verwaltungsangestellte bei der
Stadt Memmingen



Listenplatz 16

Ines Binzer

50 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Facility Management Admin
Schöffin am Landgericht
stv. Elternbeiratsvorsitzende
Realschule MM

**KOMMUNAL
WAHLEN**



Einladung zum offenen Mittagstisch – gemeinsam schmeckt's besser

Liebe Woringer
Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie und Ihre Begleitung
herzlich ein:

**am Mittwoch, dem 18.02.2026,
um 12⁰⁰ Uhr ins Schützenheim.**

Herr Andreas Held kocht wieder frisch,
saisonal, regional.

**Hauptspeise: Lachsmaultaschen mit Salat
Nachspeise**

Das Menü kostet 10,50 €. Karaffen mit Leitungswasser stehen kostenlos auf den Tischen. Ein Bier ist für 2,50 €, andere nicht-alkoholische Getränke sind für 2,00 € erhältlich.

**Anmeldeschluss ist Montag, der
16.02.2026 bis 12 Uhr. Das ist auch
Meldeschluss für notwendige Absagen
unserer Dauerangemeldeten.**

Ihr Team
von der Nachbarschaftshilfe Woringen
freut sich auf Ihr Kommen und ein geselliges
und fröhliches Treffen mit Ihnen.

NACHBARSCHAFTSHILFE WORINGEN



Sie erreichen uns unter
Telefon 01 51 / 15 29 54 70
(auch über Whats-App)
jeden Montag von 10⁰⁰ h - 12⁰⁰ h

und jeden Donnerstag von 16⁰⁰ h - 18⁰⁰ h
oder per mail: nachbarschaftshilfe@woringen.de



**Bayerisches Mitglieder-
Rotes
Kreuz
Werbeaktion
des BRK**

Kreisverbands Unterallgäu

Unser Bild zeigt Rainer Moog mit unserem Werbeteam sowie Kreisgeschäftsführer Wilhelm Lehner und stv. Kreisgeschäftsführer Heinz Scheitzeneder.



Vom 2. Februar bis voraussichtlich 15. März 2026 sind im Auftrag unseres BRK-Kreisverbands Unterallgäu engagierte junge Mitarbeitende unterwegs, um die Bürgerinnen und Bürger über unsere Arbeit zu informieren und für eine Fördermitgliedschaft im Roten Kreuz vor Ort zu werben.

Unsere Werbeteams sind an ihrer Rotkreuz-Kleidung und einem offiziellen BRK-Ausweis mit Lichtbild zu erkennen. Bitte beachten Sie, dass sie KEINE Bar- oder Sachspenden annehmen dürfen.

Rund um die Uhr an 365 Tagen sind die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Roten Kreuzes Unterallgäu im Einsatz: im Rettungsdienst, in der Bereitschaft, der Wasserwacht, der Bergwacht und im Jugendrotkreuz. Ihre wertvolle Arbeit wird durch die Beiträge unserer Fördermitglieder ermöglicht. Diese Förderbeiträge sichern vor allem die Aus- und Weiterbildung sowie die Ausrüstung unserer Freiwilligen. Damit wir unsere vielfältigen Aufgaben auch in Zukunft erfüllen können, benötigen wir weiterhin Unterstützung.

„Wir hoffen auf viele neue Fördermitglieder im Rahmen unserer Werbeaktion“, sagt BRK-Kreisgeschäftsführer Wilhelm Lehner, „denn diese Beiträge sind ein wesentlicher Bestandteil zur Finanzierung unserer vielfältigen Aufgaben.“

Warum Mitglied werden?

Regelmäßige Förderbeiträge schaffen eine verlässliche Grundlage, um Projekte langfristig zu planen und die ehrenamtliche Arbeit unserer Helferinnen und Helfer nachhaltig zu sichern.

Während der Werbeaktion besuchen unsere jungen Teammitglieder alle Haushalte in der Stadt Memmingen und im westlichen Landkreis Unterallgäu. Im persönlichen Gespräch informieren sie über das breite Leistungsspektrum des Roten Kreuzes und bitten um Unterstützung durch eine Fördermitgliedschaft.

Ihre Vorteile einer BRK-Mitgliedschaft

Als Fördermitglied tragen Sie dazu bei, dass Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird. Direkt hier im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen kommt Ihre finanzielle Unterstützung zum Wirken und Ihr Mitgliedsbeitrag ist selbstverständlich steuerlich absetzbar.

Zudem genießen Sie einen weltweiten Rückholschutz für die ganze Familie. Weitere Informationen und alle Vorteile einer BRK-Fördermitgliedschaft erhalten Sie direkt bei uns.

BRK Unterallgäu
Rainer Moog – Fördermitgliederbetreuung
Tel: 08331 9531-125
www.brkua.de

Retro APRÈS

Wir verwandeln den
Woringer Schulhof in ein
Retro-Après-Ski-Paradies!

Datum
13. März 2026 ab 18.00

Ort
Schulhof Woringer

Specials
Aperol, Pulled-Pork-Burger, Après-Ski-Pavillon,
Ski-Latten-Shot, Flügel!, Schömba-Schorle!
Alles, was eine echte Retro Après-Ski Party braucht!

Dresscode
Retro Ski Look
das beste Retro-Outfit wird prämiert!

SKI Party





Im neuen Look auf Torejagd!



Die F2-Jugend der Fußballabteilung freut sich über einen neuen Trikotsatz und startet voller Motivation Richtung Frühjahrsrunde.

Im Namen der Kinder, des Jugendfördervereins, der Abteilung Fußball und dem Trainerteam sagen wir

VIelen DANK

an Daniel Wassermann von der Firma Viterma für dieses tolle Engagement und die Unterstützung unserer Jugendarbeit!



ELTERN - KIND - AKTION: LEGO - STADT IN WÖRINGEN

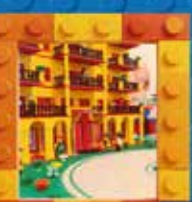
EINLADUNG

LEGO STADT

BAUTAGE FÜR BAUMEISTER

13.-15. MÄRZ 2026
LEGO STADT
UND
07. MÄRZ 2026
BRICK MASTERS
IN WÖRINGEN

die Apis    WEITERE INFOS UNTER
WWW.CVJM-WÖRINGEN.DE





JUBILÄUMS Konzert



WÖRINGEN,
Turnhalle



14. März 2026



20:00 Uhr



Wir freuen uns auf dich!



Schützenverein Woringen



Der Schützenverein veranstaltet am Samstag, dem 28.02.2026 sein beliebtes Preis-66. Es sind alle Kartenfreunde ganz herzlich eingeladen.



Beginn ist um 14 Uhr im Schützenheim Woringen, Startgeld 10 €.

Am Faschingsdienstag, 17.02.26 findet kein Schießen statt.

Die Vorstandschaft

Schützenverein Woringen



Die diesjährige Generalversammlung der Schützen stand im Zeichen von Ehrungen und Dankesworten.

Schützenmeister Erwin Kless begrüßte die Ehrenmitglieder des Vereins, Bürgermeister Jochen Lutz, seinen

Stellvertreter Charly Depprich, anwesende Gemeinderatsmitglieder, den 2. Gauschützenmeister Stephan Hegemann sowie die anwesenden Mitglieder.

Er bedankte sich bei der gesamten Vorstandschaft, den Rundenwettkampfleitern, der Fahnenabordnung und allen, die im Hintergrund ihre Arbeitskraft und Freizeit dem Verein zur Verfügung gestellt haben. Danach ließ Erwin Kless das vergangene Jahr Revue passieren.

Er brachte seine Freude und Dankbarkeit zum Ausdruck, dass der Verein sein Schützenheim für das Gauschießen 2025, welches der Gau MM organisiert und durchgeführt hatte, zur Verfügung gestellt hat. Dabei bedankte er sich für die rege Teilnahme und Mithilfe zur Bewältigung der Aufgabe „Bewirtung“ bei seinen Schützenkameraden.

Erwin Kless berichtete von einem gelungenen Schützenausflug ins Auto- und Traktormuseum Uhldingen mit Einkehr im Brauereigasthof Schörre. Ebenso von einem großartigen Grillabend vor dem Schützenheim, dabei wies er auf immer willkommene Spenden dazu hin.

Besonderer Dank, versüßt mit einem kleinen Präsent, ging an Willi Biechteler, als Bindeglied zwischen Gemeinde und Verein und seine unschätzbare unsichtbare Arbeit im Hintergrund sowie an Stefan Schwarz und sein Team von der Küche, für die immer wieder köstliche Verpflegung bei Veranstaltungen. Ebenso erhielten Theresia Königsberger für ihre langjährige und immer tadellose Arbeit als Kassiererin, sowie Schriftführerin Birgit Huber einen Blumenstrauß.

Schriftführerin Birgit Huber las das Protokoll der letzten Generalversammlung 2025 und den Jahresrückblick der Schießsaison 2024/2025 vor.

Anschließend kamen Sportleiter Markus Schedel und Jugendleiter Ralf Simmerle mit ihren Rückblicken zum Zug. Kassiererin Theresia Königsberger legte wie immer in gewohnt sachlicher Genauigkeit Ihren Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Helmut Honold und Günter Oexle bescheinigten Theresia Königsberger eine vorbildliche und korrekte Führung der Finanzen.

Somit konnte Günter Oexle der Versammlung eine Entlastung der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft vorschlagen. Diese wurde dann auch einstimmig angenommen.

Zu seinem 70.Geburtstag erhielt Hans-Herbert Gugenberger einen Geschenkkorb.

Geehrt wurden Birgit Huber, Markus Schedel und Peter Sturm vom Bayrischen Sportschützenbund e.V. mit einer Ehrennadel für treue Mitarbeit als Vorstandsmitglieder und bei der Mithilfe während des Gauschießens.

Erwin Kless betonte, dass diese Mitglieder stellvertretend für den gesamten Verein geehrt werden.

Für 25jährige Mitgliedschaft wurden Wolfgang Rauch, Marcus Schmalholz, Peter Sturm, Ralf Simmerle und Stefan Schwarz und für 40jährige Mitgliedschaft Patrick Biechteler geehrt.

Dann übergab Schützenmeister Erwin Kless Bürgermeister Jochen Lutz und 2. Gauschützenmeister Stephan Hegemann das Wort. Diese bedankten sich beim Schützenmeister Kless für dessen gute Führung des Vereins und die reibungslose Zusammenarbeit in Punkto offener Mittagstisch für Senioren, welcher im Schützenheim untergebracht ist.

Stephan Hegemann bedankte sich ausdrücklich für die Bereitstellung des Schützenheimes zur Durchführung des Gauschießens vom 02.05. - 20.05.2025.



Wolfgang Rauch, Erwin Kless



Hans-Herbert Guggenberger, Erwin Kless



v.l.n.r.: Erwin Kleß, Marcus Schmalholz, Peter Sturm, Ralf Simmerle, Stefan Schwarz, Marcel Biechteler



Stephan Hegemann, Peter Sturm, Erwin Kless



Stephan Hegemann, Birgit Huber, Erwin Kless



Patrick Biechteler, Erwin Kless



Stephan Hegemann, Markus Schedel, Erwin Kless

Mitarbeiterdankabend in der Kirche



Mitarbeiterdank am Freitag, 30. Januar 2026

Wie schon in den vergangenen Jahren war das Woringer Gotteshaus wieder festlich beleuchtet und bereits beim Eintreffen klangen die Instrumente des Ensembles „Tiefziehblech“.



Der Festausschuss der Kirchengemeinde, der Kirchenvorstand sowie Hermann Cammann und Philip Egler hatten alles vorbereitet, um die Mitarbeitenden mit einem feinen Abend zu beschenken.



Nach der Begrüßung begann das Konzert mit dem Liedermacher Frieder Gutscher aus Nürnberg.

Er hatte schöne Lieder im Gepäck, deren Texte zum Nachdenken und Mitsingen anregten.

Gleich zu Beginn passte der Vers „Dass du da bist, tut so gut ...“ wunderbar zum ausgesprochenen „Herzlich willkommen“. Weiter ging es über Königskinder, Frieden und auch Stürme. Aus kurzen Textpassagen blieb zum Beispiel hängen, dass nicht alles perfekt sein muss, und besonders treffend war die Zeile: „Über euch strahlt ein Licht, das sich in bunten Farben bricht ... Fürchtet euch nicht.“



Pfarrer Jan Raithel knüpfte in seiner Andacht sehr anschaulich daran an, indem er Persönlichkeiten aus der Bibel mit den zahlreichen Ehrenamtlichen sowie deren unterschiedlichen Gaben verband, die sie in das lebendige Gemeindeleben einbringen.

Bevor es zum gemütlichen Teil mit Essen, Trinken und Austausch ging, wurde noch ein kurzer Bilderfilm gezeigt, der die Highlights des vergangenen Jahres in Erinnerung rief.





Im Chorraum sorgte anschließend erneut „Tiefziehle“ für eine stimmungsvolle musikalische Atmosphäre, die dazu beitrug, dass man noch lange beisammenstand und den Abend fröhlich ausklingen ließ.



Obst- und Gartenbauverein Woringen

Wir laden unsere Mitglieder
und alle Interessierten zur

Jahreshaupt- versammlung

**am Donnerstag, dem 19.03.2026
um 19³⁰ Uhr**

ins Wirtshaus Schwarzer Adler ganz herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Tätigkeitsbericht
 3. Kassenbericht
 4. Ehrungen
 5. Vortrag von Markus Orf mit dem Thema
„Boden- und Kompost-Grundwissen
für erfolgreiches Gärtnern“
 6. Bekanntmachungen, Wünsche, Anträge
1. Vorstand

Pflege im Kreislehrgarten

Treffpunkt für interessierte und freiwillige Helfer/innen
ist bei guter Witterung ab 14⁰⁰ Uhr vor Ort.

Termine: 14.04.2026, 28.07.2026, 29.09.2026

Ausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen



Wir planen für dieses
Jahr am 16.05.2026
einen Ausflug zur
Gartenschau nach
Ellwangen im Ost-
albkreis.

Bei einer Führung
bekommen wir einen Überblick über das Gelände, das
den historischen Stadtkern mit dem wunderschön ge-
stalteten Areal an der Jagst verbindet. Außerdem erfah-
ren wir viel Interessantes über Garten und Natur. Bei
einem abwechslungsreichen Programm mit Ausstellun-
gen und Themengärten bleibt auch noch Zeit für eigene
Erkundungen.

Auf dem Heimweg wollen wir den Tag bei einer gemüt-
lichen Einkehr ausklingen lassen.

Abfahrt ist um 9⁰⁰ Uhr an der Grundschule Woringen,
Rückkehr gegen 21⁰⁰ Uhr.

Kosten pro Person: ca. 45,- € (Bus, Eintritt, Führung)

Anmeldung bis Ende März bei
Christa Rössle, Telefon 0 83 31 / 87 87 1

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Euch,
die Vorstandschaft.

WORINGER KINDERFASCHING



Am 1. Februar 2026 fand erneut der heiß ersehnte Kinderfasching des Faschingsvereins Woringen statt.



Die Veranstaltung wurde für die kleinen Besucher zu einem besonderen Erlebnis und ebenso für Eltern, Organisatoren sowie die zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfer, die gemeinsam dafür sorgten, dass der Nachmittag reibungslos verlief und die Kinder eine unbeschwernte, fröhliche Zeit genießen konnten.



Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Eine bunte Auswahl an süßen und herzhaften Speisen sowie erfrischenden



Getränken gab den großen und kleinen Gästen genügend Energie, um ausgelassen weiterzufeiern.

Verschiedene Spiele, kreative Animationen und die beeindruckenden Auftritte der Kindergarde und der Showtanzgruppe aus Benningen machten den Nachmittag zu einem rundum gelungenen Fest voller Freude und Begeisterung.

WORINGER KINDERFASCHING



Ein solches Event wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen und Betriebe nicht möglich gewesen.

Unser herzlicher Dank gilt daher unserem Animationsteam, Wagner Haus- und Umwelttechnik, der Zimmerei Karrer, der Bäckerei Bittner, der Brauerei Schöffler, dem Raiffeisenmarkt Woringen, dem TV Woringen Fußball, unseren drei Bürgermeistern samt Gemeinderat, der Grundschule Woringen, dem Kindergarten Woringen, Beate Körper, Tamara Barsch, Silvia Tobler, dem Schützenverein Woringen, den Woringer Vereinen, die zugunsten unserer Veranstaltung auf ihre Turnhallenzeit verzichtet haben sowie vielen weiteren Unterstützern.



Ein besonderer Dank gilt außerdem allen Eltern, die mit ihrem Einsatz und ihrer guten Laune maßgeblich dazu beigetragen haben, dass dieser Kinderfasching für die jungen Besucher unvergesslich wurde.

Euer
Faschingsverein Woringen



**Starke Unterstützung
für den Faschingsverein
Woringen e.V.**

Der Faschingsverein Woringen durfte sich über großartige Unterstützung aus der eigenen Gemeinde freuen. Dank der großzügigen Hilfe von Stefan Wagner (Wagner Haus- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG) und Karl-Heinz Karrer (Zimmerei Karrer GmbH) konnten wir unsere neuen Vereinsjacken anschaffen.

Auf dem Foto sieht man die beiden gemeinsam mit einem Teil unserer Mitglieder – ein Bild, das nicht nur die neuen Jacken zeigt, sondern auch die enge Verbundenheit zwischen unserem jungen Verein und den beiden Betrieben widerspiegelt. Seit unserer Gründung begleiten uns Stefan und Karl-Heinz mit viel Offenheit, Interesse und echter Wertschätzung.

Für uns bedeutet diese Unterstützung sehr viel. Sie zeigt, dass unsere Arbeit im Ort gesehen wird und dass wir auf Menschen zählen können, die hinter uns stehen. Diese wertvolle Unterstützung und freut sich auf viele weitere gemeinsame Schritte.



Männergesangsverein Woringen 1905 e. V.

Der Männergesangsverein hielt am 15. Januar 2026 Jahreshauptversammlung. Die Bürgermeister Jochen Lutz, Karl Depperich und Bernd Hübschke nahmen als Gäste an der Versammlung teil. 15 öffentliche Auftritte waren die Aktivität des Chors. Dazu kamen noch 44 Probenabende. Klaus Sperner war bei allen Proben anwesend, der Probenbesuch aller Sänger betrug rd. 83 %. In seiner Begrüßung bedankte sich Vorsitzender Karl-Heinz Haider für die Unterstützung durch die Gemeinde. Schriftführer Dieter Knestel gab einen umfassenden, detailreichen und launigen Bericht über die Veranstaltungen und Ereignisse des vergangenen Jahres.

Kassier Ludwig Leiningner berichtete über eine solide Finanzlage. Chorleiterin Hanna Benz-Hilgarth berichtete aus ihrer Sicht über die Aktivitäten des Chores. Sie lobte den Probenfleiß und das Engagement der Sänger. Das ist die Basis für die Qualität der musikalischen Auftritte. Ein Dank der Chorleiterin ging an Christa Sauter, die den Chor solistisch unterstützt und an Kerstin Paulsen, Hanna Schmid und Ronja und Kilian Scheitzeneder, die den Chor instrumental begleiten. Und wie immer an Alfred Oexle, unseren vorbildlichen Notenwart.

Das Jahresprogramm bot einige Höhepunkte, z. B. den Auftritt beim Konzert in Altmannshofen und die Abendserenade in der Woringer Kirche, gemeinsam mit dem Kirchen- und dem Kinderchor. Gemeinsam mit dem Männerchor Herbishofen konnte der Chor seinem Publikum beim Herbstkonzert einen abwechslungsreichen Abend bieten. Dafür ernteten die Sänger große Anerkennung von den Besuchern.

Engagiert begleiteten die Sänger auch Feste und Veranstaltungen in der Gemeinde und gestalteten Gottesdienste mit. Damit ist der Verein ein wichtiger Kulturträger in Woringen. Neben dem Singen gab es auch weitere Aktivitäten. Das Sängerteam erprobte seine Fähigkeiten im Golfsport bei einem Besuch auf der Golfanlage in Westerhart.

Im Ausblick für das Jahr 2026 sind der Auftritt in Herbishofen beim Chor „Cantobelli“ am 10.10.2026 und der Konzerttermin am 7. November schon fix. Während des Jahres wird der Chor bei den traditionellen Veranstaltungen im Ort mitwirken. Auch die Geselligkeit soll nicht zu kurz kommen. So ist am 27.3.2026 ein öffentlicher Foto-, Film- und Gesangsabend im Wirtshaus ADLER geplant.

Auch in dieser Jahreshauptversammlung wurde die personelle Situation im Chor besprochen. Diese hat sich nicht verbessert. Wir glauben, sängerisch auf einem guten Weg zu sein. Wir haben eine „Top-Dirigentin“, wir singen ein abwechslungsreiches Programm, wir haben guten Zuspruch und Anerkennung durch unser Publikum – wir machen das „gefühl“ locker - aber wir haben keinen Nachwuchs. Das ist prekär, da bei einem Ausfall von Sängern der Chor evtl. „von heute auf morgen“ nicht mehr auftreten kann und aus dem kulturellen Leben von Woringen verschwindet.

Wir wollen das Jahr 2026 trotzdem mit Schwung und Begeisterung angehen. Singen ist ein tolles Hobby: es hilft, Stress zu reduzieren und steigert das körperliche und geistige Wohlbefinden. Es hat einen positiven Einfluss auf die Atmung und macht einfach Spaß! Wer Lust hat mitzusingen – herzliche Einladung zum Probeabend am Donnerstag um 20⁰⁰ Uhr im „Alten Rathaus“.

Einen unverbindlichen Besuch bei uns werden Sie bestimmt nicht bereuen! Rufen Sie einfach an: Karl-Heinz Haider, Paldmuntstr. 16, 08331/81463, haider.woringen@gmx.de. Wir holen Sie auch gerne ab!

ACHTUNG!



Amphibienhelfer gesucht!

Bald ist es so weit und unsere Erdkröten, Frösche und Molche gehen auf Wanderschaft. Auch in Woringen und Enzers machen sich die Tiere auf den Weg und müssen dabei die Straße überqueren. Aus diesem Grund werden Zäune aufgebaut und Eimer eingegraben. Die Kröten laufen auf der Suche nach einem Durchkommen den Zaun entlang und fallen in die Eimer. Freiwillige sammeln die Amphibien ein und tragen sie über die Straße. So konnten letztes Jahr an beiden Sammelstellen **über 1000 Tiere** vor dem Überfahren gerettet werden!



Wir freuen uns über Helferinnen und Helfer, die uns dabei unterstützen, die Tiere sicher über die Straße zu bringen.

Bei Interesse bei Angelika oder Martin melden: Angelika Babl, Fon: 0160-8263913, Mail: angelikababl@gmx.de
Martin Muth, Fon: 0151-41213270, Mail: martin@muth-lachen.de



**allgäu
bestatter**

**Beratung
Vorsorge
Betreuung**



Standort Memmingen
Hohenstaufenstr. 14
Tel. 0 83 31 / 610 78

Standort Ottobeuren
Ludwigstr. 46
Tel. 0 83 32 / 9 33 33

**Tag und Nacht
erreichbar, auch
an Feiertagen.**



www.allgaeu-bestatter.de



**Redaktions-
schluss
für's nächste
Blättle:
Ausgabe 04
vom
01.03.2026:
20.02.2026
bis 11⁰⁰ Uhr**
Volker Müller
Hinter den Gärten 24
87789 Woringen
Tel. 08331/990956
info@werbungmueller.de

MANZ
Haustechnik
Sanitär · Heizung · Spenglerei

Zeller Straße 35 · 87789 Woringen
Tel: 0 83 31 / 81 571 · Fax: 81 899
info@haustechnik-manz.de
www.haustechnik-manz.de

Haf GmbH & Co. KG, Ulmerstr. 36, 87748 Fellheim, 08335 98410, Bld. WINEO

**Einzigartige Wohnqualität
mit hochwertigen Designböden**

HAF-FELLHEIM.DE

HAF



Familienpflege – Unterstützung im Alltag

Wir unterstützen Familien in
schwierigen Lebenssituationen, z. B. bei Krankheit, nach der
Geburt, bei Überlastung oder in Notfällen.

Unsere Leistungen:

- Betreuung und Versorgung der Kinder
- Hilfe im Haushalt
- Unterstützung im Alltag
- Entlastung der Eltern

Die Kosten können in vielen Fällen von der
Krankenkasse oder anderen Kostenträgern
übernommen werden.

Information und Beratung:

Familienpflegewerk · Esther Wollenschläger ·
Tel. 0174 – 88 25 392 ·

esther.wollenschlaeger@familienpflegewerk.de

Mitarbeitende gesucht

– Hauswirtschaft, Erziehung, Kinderpflege (m/w/d)
Auch engagierte Quereinsteiger sind willkommen.
Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Fahrschule Gießmann ehemals Peter's Fahrschule

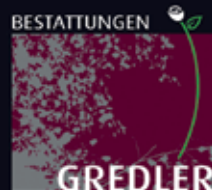
Ausbildung Kl. A, B, T, C/CE

Unterricht:

Mo. 19³⁰ Uhr - 21⁰⁰ Uhr / Fr. 16⁰⁰ Uhr - 17³⁰ Uhr
Tel. Info unter 08331-5133: Die-Fr. von 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

**Wohnhaus, Reihenhauses, Bauplatz
in Woringen zu kaufen gesucht.**

**Angebote werden vertraulich behandelt. Bitte
alles anbieten. Telefon 01 60 / 28 78 305**



Abschied in Würde

**Bestattungen Gredler
Melanie & Oliver Bayer**

Dr.-Karl-Lenz-Straße 31
87700 Memmingen

Sie erreichen uns rund um die Uhr:
Telefon 08331 4989199

Beratung auch bei Ihnen zu Hause | Erledigung
sämtlicher Formalitäten | Bestattungsvorsorge
www.bestattungen-gredler.de

PROBST
Stein und Design

**STILVOLLE GRABSTEINE
AUS EIGENER HERSTELLUNG**

Härtnagel 1 · 87439 Kempten · ☎ 08 31 - 59 13 60
www.probst-naturstein.de

Zimmerei Karrer GmbH

Untere Einöde 28, 87789 Woringen



- Ökologisch und warm
- Gesundes Wohnklima
- Freie Grundrisse
- Direkt vom Hersteller
- ohne Leim und ohne Chemie

Musterhausbesichtigung
nach Vereinbarung,
auch am Wochenende
Telefon (08331) 5083

Dachsanierung - Alles aus einer Hand:

- Dachdeckung
- Zimmerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Gerüst
- Isolierung
- Dachfenster

SONNE SPEICHERN WIE EIN SUPERHELD MIT DER TESLA-POWERWALL

JETZT ZUSCHLAGEN UND
ZUM „WAGNER-FESTPREIS“
MIT 0 % MEHRWERTSTEUER
BESTELLEN!

WWW.ABC-WAGNER.DE · 87789 WORINGEN · TEL. 08331-990310



Was man tief in seinem HERZEN besitzt, kann man nicht durch den TOD verlieren.

BESTATTUNGEN **IS** MEISTERBETRIEB
SANDLEITNER

Schweizerberg 6, 87700 Memmingen, Tel. 08331 / 8 40 33
Bahnhofplatz 15, 87724 Ottobeuren, Tel. 08332 / 9 23 00
Unterer Markt 28, 87634 Obergünzburg, Tel. 08372 / 3 86 00 23

Wir sind 24 Std. für Sie erreichbar!

info@sandleitner-bestattungen.de / www.sandleitner-bestattungen.de

HEIDER stein | design



- | Küchenarbeitsplatten
- | Bäder | Bodenbeläge
- | Treppen | Fensterbänke

NATURSTEINE - seit Jahrmillionen individuell

Heider Stein Design GbR
87789 Woringen

Telefon: 08331 / 9274760
heider-stein-design.de



Wir suchen Grund- stücke/Immobilien

Wir wollen mehr Wohn(t)raum schaffen und suchen daher bebaute und unbebaute Grundstücke sowie Immobilien in Ihrer Umgebung.

BreFa Bauunternehmung GmbH | tristan.mack@brefa-bau.de
08331 9246913 | brefa-bau.de

Fotograf Franky

Hochzeit - Babybauch & Baby - Portrait - Passbilder - Tiere - Events - u.v.m!



Passbilder & Bewerbungsfotos
sofort zum Mitnehmen!
Bitte Termin vereinbaren und
ich bin persönlich für Sie da!

Die neuen
e-Pass-"Bilder"
erhalten Sie
auch bei mir!

Franky Keppler
Im Wiesengrund 9
87789 Woringen

Festnetz: 08331 6909587
Handy: 0152 04840308

★ www.fotograf-franky.de ★ fotograf-franky@online.de ★

Autotechnik adelwarth

KFZ-MEISTERBETRIEB



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- HU und AU
- Reifenservice
- Klimatechnik
- Bartha Anhänger Händler

Autotechnik Adelwarth
Allgäuer Straße 6
87789 Woringen

Tel. 08331/4166

autotechnikadelwarth@gmx.de